

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Ausschusses für Haushalt, Finanzen u. Verwaltungsangelegenheiten** der Stadt Burgdorf am **09.10.2023** im Ratssaal des Schlosses, Spittaplatz 5

19.WP/A-HFV/018

Beginn öffentlicher Teil: 17:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 19:00 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 19:00 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 19:30 Uhr

ANWESENHEIT:

Bürgermeister

Pollehn, Armin

Vorsitzender

Hinz, Gerald

stellv. Vorsitzende

Kicza, Tanja

Mitglied/Mitglieder

Buhndorf, Andrea
Gawlik, Mario
Heller, Simone
Höfner, Joachim
Köneke, Klaus
Steinbeck-Behrens, Cord,
Dr.
Voß, Gabriele

Vertretung für Herrn Sieke

Grundmandat

Braun, Jens
Nijenhof, Rüdiger
Wendt, Jörgen

Beratende/s Mitglied/er

Wickboldt, Klaus

Verwaltung

Kähler, Inken Kristin
Twesten, Manfred
Vierke, Silke

Gäste:

Hampel, Burkhard

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2.1. Genehmigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung des Doppelhaushaltes der Jahre 2023 / 2024
Vorlage: M 2023 0608
3. Bedarfszuweisung 2023 - Abschluss einer Zielvereinbarung zwischen dem Land Niedersachsen und der Stadt Burgdorf Hinweis: Herr Hampel vom Nds. Ministerium für Inneres und Sport steht für Fragen zur Verfügung
Vorlage: BV 2023 0609
4. Verlagerung der Serverstrukturen für das Personalmanagementverfahren LOGA
Vorlage: BV 2023 0603
5. "Ratssitzungen in den Ortsteilen" - Antrag gem. Geschäftsordnung der FDP-Fraktion vom 20.07.2023
Vorlage: A 2023 0562
- 5.1. "Ratssitzungen in den Ortsteilen" - Antrag gem. Geschäftsordnung der FDP-Fraktion vom 20.07.2023
Vorlage: A 2023 0562/1
6. Anfragen laut Geschäftsordnung
- 6.1. Vorstellung des Portals "mitgestalten.burgdorf.de - Anfrage gemäß Geschäftsordnung der SPD-Fraktion vom 07.06.2023
Vorlage: F 2023 0550
- 6.2. Unterstützung der Plattform Digitale Dörfer seitens der Stadtverwaltung; Anfrage gem. Geschäftsordnung der FDP-Fraktion vom 20.07.2023
Vorlage: F 2023 0595
7. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Um 17:00 Uhr eröffnete **Herr Hinz** die Sitzung, begrüßte die Vertreterin der Presse und stellte anschließend die Beschlussfähigkeit fest.

Anmerkungen zur Tagesordnung lagen nicht vor. Die Mitglieder des Ausschusses für Haushalt, Finanzen und Verwaltungsangelegenheiten genehmigten die Tagesordnung einstimmig.

2. **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Frau Vierke stellte **Frau Kähler** als neue stellvertretende Abteilungsleiterin der Abteilung Finanzen und Steuern sowie als Protokollführerin vor.

2.1. **Genehmigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung des Doppelhaushaltes der Jahre 2023 / 2024** **Vorlage: M 2023 0608**

Herr Gawlik konnte einige Aussagen der Kommunalaufsicht angesichts der Haushaltslage der Stadt Burgdorf nicht nachvollziehen.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

3. **Bedarfszuweisung 2023 - Abschluss einer Zielvereinbarung zwischen dem Land Niedersachsen und der Stadt Burgdorf Hinweis: Herr Hampel vom Nds. Ministerium für Inneres und Sport steht für Fragen zur Verfügung** **Vorlage: BV 2023 0609**

Frau Vierke und der zuständige Sachbearbeiter für Bedarfszuweisungen, **Herr Hampel** vom Ministerium für Inneres und Sport des Landes Niedersachsen, erläuterten nochmal den Ablauf für den Erhalt einer Bedarfszuweisung in Höhe von **1.310.000 €**. Beide beantworteten Rückfragen des Ausschusses für Haushalt, Finanzen und Verwaltungsangelegenheiten zum allgemeinen Verfahren. **Herr Hampel** stellte nochmals heraus, dass die in der Zielvereinbarung aufgeführten Konsolidierungsmaßnahmen bis 2026 erreicht werden müssen. Im Gegenzug wird die Stadt Burgdorf, soweit sie die Voraussetzungen erfüllt, jährlich Bedarfszuweisungen erhalten. Eine weitere Zielvereinbarung wäre frühestens 2027 erforderlich.

Die Konsolidierungsmaßnahmen müssen einzeln benannt werden. Der vorliegende Vorschlag ist aus Sicht von **Herrn Hampel** dazu geeignet. Im Zeitraum der Konsolidierung müssen bei Bedarf einzelne Maßnahmen angedacht werden. Wesentlich ist, dass 2026 das Konsolidierungsziel erreicht wird.

Herr Nijenhof und Herr Gawlik sprachen sich gegen eine Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B aus. **Herr Nijenhof** wies auf die Grundsteuerreform zum 01.01.2025 hin und lt. **Herrn Gawlik** soll die Verwaltung entsprechende Einsparungsvorschläge machen. **Frau Vierke** erläuterte den Wegfall der 1,5 Stellen und wies auf die Neuverhandlung des Jugendkostenausgleichs hin.

Lt. **Herr Köneke** gab es in vergangenen Jahren schon immer in Haushaltssicherungskonzepten pauschale Einsparungsbeträge, die hinterher nicht vollzogen werden konnten. Er bezweifelte daher, dass eine pauschale Einsparung von **400.000 €** Personalkosten erreicht wird.

Frau Vierke bat bis zur nächsten Sitzung am 06.11.2023 um evtl. weitere Vorschläge.

Die Beschlussvorlage wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Haushalt, Finanzen und Verwaltungsangelegenheiten am 06.11.2023 weiter beraten.

**4. Verlagerung der Serverstrukturen für das Personalmanagementverfahren LOGA
Vorlage: BV 2023 0603**

Frau Vierke antwortete auf Nachfrage, dass durch den Umzug der Server sich keine Preissteigerungen ergeben.

Der Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Verwaltungsangelegenheiten fasste einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Einer Verlagerung der Serverstrukturen für das Personalmanagementverfahren LOGA aus dem Sicherheitsrechenzentrum der HannIT AÖR in das Sicherheitsrechenzentrum des Verfahrensherstellers P&I in Wiesbaden wird zugestimmt.

**5. "Ratssitzungen in den Ortsteilen" - Antrag gem. Geschäftsordnung der FDP-Fraktion vom 20.07.2023
Vorlage: A 2023 0562**

Top 5 wurde zusammen mit **Top 5.1** beraten.

**5.1. "Ratssitzungen in den Ortsteilen" - Antrag gem. Geschäftsordnung der FDP-Fraktion vom 20.07.2023
Vorlage: A 2023 0562/1**

In der Sitzung des Ausschusses für Haushalt, Finanzen und Verwaltungsangelegenheiten am 11.09.2023 wurde der Antrag der FDP-Fraktion eingehend beraten. Der Antragsteller änderte seinen Antrag wie folgt ab:

Änderungsantrag:

Die Sitzungen des Rates sollen ab 2024 nicht mehr im StadtHaus sondern im Ratssaal des Schlosses stattfinden.

Nach kurzer Diskussion fasste der Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Verwaltungsangelegenheiten einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Ab dem Jahr 2024 sollen die Sitzungen des Rates der Stadt Burgdorf wieder im Schloss stattfinden.

6. Anfragen laut Geschäftsordnung

K E I N E

6.1. Vorstellung des Portals "mitgestalten.burgdorf.de - Anfrage gemäß Geschäftsordnung der SPD-Fraktion vom 07.06.2023 Vorlage: F 2023 0550

Lt. **Herrn Bürgermeister Pollehn** wird das Portal nicht heute, sondern erst in der Sitzung des Ausschusses für Haushalt, Finanzen und Verwaltungsangelegenheiten am **11.12.2023** ausführlich vorgestellt. Das Portal sei nur ein Baustein einer Gesamtkonzeption. Gleichzeitig werden daher dann auch andere Leistungen der Öffentlichkeitsarbeit angesprochen.

Herr Hinz möchte auf jeden Fall erreichen, dass sich der Austausch der Meinungen im Portal erhöht.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

6.2. Unterstützung der Plattform Digitale Dörfer seitens der Stadtverwaltung; Anfrage gem. Geschäftsordnung der FDP-Fraktion vom 20.07.2023 Vorlage: F 2023 0595

Herr Gawlik lobte die Plattform „Digitale Dörfer“ und wies auch auf den dort gegebenen Datenschutz hin. **Frau Vierke** wies darauf hin, dass die Plattform aus den Dörfern mit Leben gefüllt werden muss. Deshalb ist es wichtig, dass die Initiative aus den Dörfern selbst kommt.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

7. Anregungen an die Verwaltung

Frau Kicza wurde von Einwohnern auf den teilweise desolaten Zustand der Fußwege nach einem Glasfaserausbau angesprochen. **Herr Nijenhof** teilt mit, dass er bereits eine entsprechende Anfrage an die Verwaltung gestellt hat.

Lt. **Herrn Gawlik** sind nicht alle Mitglieder der Ortsräte im Bürgerinformationssystem der Stadt Burgdorf auffindbar.

Antwort über Protokoll: Die fehlenden Daten wurden ergänzt.

Auf Nachfrage von **Herrn Nijenhof**, warum der Personalbericht nicht im öffentlichen Teil dieser Sitzung behandelt wird, wies **Frau Vierke** auf die Auflistung der Krankheitstage hin.

Herr Hinz erkundigte sich, ob die Heizungen in den Schulen nach einem festen Datum laufen. Trotz hoher Temperaturen wäre es in der Aula der GHS I sehr warm gewesen, da die Heizung offensichtlich lief.

Antwort über Protokoll: In den alten Gebäuden wurden die Heizungen aufgedreht, damit die erforderlichen 20 Grad in den Klassenräumen erreicht werden. In der Aula sollte die Raumtemperatur aber nicht erhöht werden. Die Gebäudewirtschaft ist bereits tätig gewesen.

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Geschlossen:

Stadträtin

Ausschussvorsitzender

Protokollführerin